

# Der Entitydepossessionstest (ED-Ich-Dystonie) zur Ermittlung des Grades an okkulten Belastungen

**Vorwort:** Stimmenhören ist nicht erst seit Moses Begegnung mit seiner Gottheit ein Phänomen, das gleichermassen erschreckt und fasziniert. Julian Jaynes erklärte sich dies mit dem Zusammenfall der bikameralen Psyche durch das Corpus Callosum, andere sehen psychogene Einflüsse abgespaltener Anteile der Persönlichkeit die wie Tulpa autonomy dem Observer-Ich gegenüber agieren, wieder andere sehen bewussteinfähige Entitäten. Bekanntlich können bei Schwächegefühlen, mangelndem Energieniveau, bei extrem veränderten Bewusstseinszuständen und der Dissoziation des Observer-Ichs, bei todesnahen Erlebnissen durch Trauma (emotional, körperlich oder psychisch) geistige Wesen die Auro durchdringen, so dass der Mensch das eigene Bewusstsein und seine kognitiven und emotionalen Prozesse nicht mehr voll steuern kann. Dies erlebt er als progredienten Kontrollverlust, der von aussen zunächst als Verhaltenssucht, Streitsucht, durch Normbrüche bemerkbar wird, aber auch durch überwertige Ideen, formale Denkstörungen, einem Abstammungswahn, vermeintlichen Reinkarnationserinnerungen, manischen Phasen und Störungen des Ich-Erlebens, wie sie bei schizophrenen Ich-Störungen auftreten.

(Vgl. Hierzu: Prof. Dr. med. Volker Faust:  
<https://psychosoziale-gesundheit.net/pdf/Int1-schizophrenelch-Stoerungen.pdf>).

Die Vorstellung, dass der Mensch unter bestimmten Bedingungen von personalen Fremdenergien oder transintelligiblen Wesenheiten beeinflusst und besetzt, gesteuert, bestimmt, missbraucht und auch zu kriminellen Handlungen instrumentalisiert werden kann, ist nicht neu. Beispielsweise brachte 2015 BIANKA DENISE ALBRECHT ihr Buch „Clearing - Befreiung der Seele ins Licht: Ein Licht- und Arbeitsbuch zur Befreiung von Fremdenergien, Besetzungen & Schwarzer Magie“ heraus und andere Autoren wie etwa die Heilerin VIANNA STIBAL, die für dieses Clearing ihre **ThetaHealing-Methode** entwickelte, zeichneten sich als Ghostbusters aus. Fachleute für psychische Gesundheit treffen zunehmend auf Menschen, die unter einer Vielzahl von Probleme leiden, die nicht auf medizinische oder traditionelle psychologische Interventionen ansprechen. Einige, die der Existenz von Geistern skeptisch gegenüberstehen, wie zum Beispiel Hypnosetherapeut ROY HUNTER (41), sind dennoch bereit, eine Technik anzuwenden, die man als Geisterbefreiungstechnik bezeichnen könnte, um auf die Bedürfnisse ihrer Patienten zu reagieren. Andere, wie der Psychotherapeut TOM ZINSER (2010) und der Psychtherapeut GERD GUTEMANN (2021), erkennen die Existenz einer alternativen Realität an und behandeln ihre Patienten mit Hilfe von „Geistführern“ in ähnlicher Weise auf die gleiche Weise wie CARL WIECKLAND. Im Jahr 2000 gründete der Psychiater ALAN SANDERSON die **Spirit Release Foundation (SRF)** mit Unterstützung von ANDREW POWELL, dem Gründer und Vorsitzenden der **Spirituality Special Interest Group** des Royal College of Psychiaters, und unterstützt von einer Gruppe von Ärzten und komplementären Therapeuten.

Als professionelle SRT-Ausbildungseinrichtung sollte sie das Ungleichgewicht zwischen den Erfahrungen von Fachleuten in privater Praxis und dem Bedarf an Ausbildung in der Mainstream-Psychiatrie aufheben. SRT-Forschungsergebnisse wurden auf Konferenzen im Vereinigten Königreich zum Nutzen von medizinischen Fachleuten vorgestellt. Die jüngste Konferenz, der Fifth British Congress on Medicine and Spirituality, fand im Oktober 2015 in London statt. Besonders sind die Forscher in Brasilien aktiv, wo die spiritistische Bewegung schon vor langer Zeit damit begonnen hat bereits in den 1930er Jahren in die institutionalisierte Medizin zu integrieren.

Nach THOMAS ZINSER (2010) unterscheidet sich die „personenzentrierte“ **Spirit Release Therapy (SRT)** grundlegend vom religiösem Exorzismus, bei dem Geister als „böse“ angesehen werden, die ausgetrieben werden müssen. Denn nicht in jedem Falle handelt es sich um Dämonen oder nur schädigenden Entitäten, die ein Opfer besetzen.

Der Zahnarzt WILLIAM J. BALDWIN stieß bei der Verwendung von Hypnose als Mittel zur Bewältigung einer bestimmten Angst (Dentalphobie) bei einigen seiner Patienten zufällig auf das Phänomen der Geistanhaftung, als er entdeckte, dass einige von erdgebundene Seelen besetzt waren. Dies führte dazu, dass er sich der Behandlung von Menschen in spirituellen Krisen widmete, die unter Seelenbindung oder an geistiger Bindung leiden, sodass sein Buch als Schlüsseltext Ausbildung und Training von Geistbefreiungspraktikern anerkannt wurde.

WILLIAM J. BALDWIN (1995; S.207) schreibt hierzu:

„Die Spirit Releasement Therapy fällt unter die weit gefasste Kategorie der Methoden der Transpersonalen Psychologie und wird so genannt, weil sie darauf abzielt, den Klienten/Patienten/Gastgeber von jeglichem körperlosen Bewusstsein zu befreien.“

Diese einfache Definition schließt eine große Vielfalt von Geistwesen ein, wie ich sie in meinem Buch „Typologie der Geistwesen“ beschrieben habe.

Der SRT-Praktiker zielt darauf ab, die Art des Geistes (oder der Geister) aufzudecken, die den Patienten beeinträchtigen. Hier impliziert das Wort „Bewusstsein“ eine direkte Beziehung zwischen Geist und Bewusstsein. Ein Geist kann daher als „körperloses Bewusstsein“ bezeichnet werden. Baldwin verwendet den Begriff „körperloses Bewusstsein jeglicher Art“, der Folgendes umfasst:

- Geister von verstorbenen Personen (spirits of deceased person)
- nicht-menschliche zerstörerische Wesenheiten, die im religiösen Kontext gemeinhin als „Dämonen“, jetzt häufiger als „Dark Force Entity“ (DFE) bezeichnet werden
- negative Gedankenformen, die vom Wirt oder anderen lebenden Personen geschaffen wurden
- Flüche zwischen den Generationen
- Elementare
- Außerirdische Lebensformen und andere weniger klar definierte Entitäten.

Aus der bahnbrechenden klinischen Erfahrung von Ärzten, die die Vorteile eines Dialogs mit den „besitzenden Wesenheiten“ entdeckten, entwickelte sich die **Spirit Releasement Therapy (SRT)**, die nahezu identisch ist mit der „**Talk to the Entities™ (TTE) Therapie**“, einem Spezialgebiet von Access Consciousness®. und der **NeuroEmotional Technique (NET)** von Dr. ADRIANA POPESCU. Bei der SRT wurde deutlich, dass die Bestimmung der Entitäten problematisch ist, was ich in meinem Buch „Typologie von Entitäten“ schon beschrieben habe.

Erst mit der Anerkennung des Tanzendenzaxioms werden diese als bewusstseinsfähige transintelligible Geistwesen oder Geschöpfe Gottes anerkannt, doch kann die SRT nur erfolgen, wenn diese als Arbeitshypothese bestehen bleiben, auch wenn man sich nicht darauf festlegen wolle, ob diese nun wirklich existieren oder lediglich Archetypen aus dem Kollektiven Unbewussten sind. Auf der anderen Seite übernimmt die SRT religionspsychologische Vorstellungen von der Inkarnation von Entitäten in den Mutterleib. Es wird behauptet, dass sogar mit dem Geist eines Fötus ein Dialog geführt und dieser bei einer Fehlgeburt von dem Körper besser befreit werden kann. WINAFRED LUCAS (2000; S.257-316) beschreibt Methoden, um mit dem Geist des ungeborenen Kindes zu kommunizieren und seine Rückkehr in die geistige Welt zu verhandeln, in der er bereits vor der Empfängnis existiert haben soll, anstatt ihn durch eine physische Abtreibung zu vertreiben, die für den Geist des Fötus traumatisch ist und dazu führen kann, dass er erdgebunden und an die Mutter gebunden bleibt. Das würde bedeuten, dass von Müttern abgetriebene Kinder als Totengeister ihnen noch anhängen.

STANISLAV GROF tat sich schwer mit der Beantwortung der Frage, ob diese Entitäten reale körperlose Bewusstseinsformen oder nur Archetypen aus dem Unbewussten sind und unter SRT-Praktikern wurde nach Hunter (2005; S.156-57) dies immer wieder mal thematisiert. Durch den säkularisierten Spiritismus, wird diese Frage zunehmend bejaht, doch in der Psychiatrie wird sie ausgeklammert.

## 1. Definition

Der **Entitydepossession-Fragebogen** zur Erfassung des Grades an okkultur Belastung, kurz **ED-Ich-Dystonie**, ist ein psychometrisches Instrument, das zur Beurteilung der allgemeinen psychophysischen und spirituellen Belastbarkeit einer Person durch parasitäre Entitäten verwendet wird. Dieser Test wurde von dem **ISFIB, dem Internationalen Spirituellen Forum für integral-integrative Bewusstseinsforschung**, entwickelt, das vom Transzendenzaxiom ausgehend den Einfluss einer geistigen Welt auf den Menschen postuliert, der sich im Verhalten und inneren Erleben des Menschen sichtbar machen kann. Die weit verbreitete leichtgläubige Annahme von Esoterikern, Energiearbeitern, Geistheilern, Neoschamanen, Astralreisenden, dass nur nährende, schützende, energetischen Support bietende und für Energiearbeit und Geistheilung instrumentalisierbare Entitäten den Zugang zum Menschen suchen ist fahrlässig, da sie negative Erfahrungen unterschlagen, von denen selbst in den Veden und der Bibel berichtet wird (vgl.: <https://www.youtube.com/watch?v=NkaeOcgkR1E>). Der ED-Ich-Dystonietest kann zum Screening einer Depossession (Fremdbesetzung) herangezogen werden. Angehörige können ihn verwenden und ihre Einschätzung dem behandelnden Psychiater mitteilen, sodass der Blick über den Tellerrand auch die vom **Institut für Grenzgebiete der Wissenschaft und Paranormologie**, der Interessengemeinschaft IMAGO MUNDI © 1999, dem **(FIGP) Freies Institut für Grenzwissenschaft und Parapsychologie** © 2008 anerkannten paranormalen Phänomene und Diagnosekriterien einbeziehen können.

## 2. Anleitung zur Durchführung

Der **ED-Ich-Dystonie-Fragebogen** zur Erfassung des Grades an okkultur Belastung besteht aus 8 Aussagen, die der Betroffene selbst nach eigenem Ermessen beantwortet:

8 Aussagen, die der Betroffene selbst beantwortet oder stellvertretend ein Angehöriger.

6 Stufen mit Punktwerten:

Die ganze Zeit: 5 Punkte

Meistens: 4 Punkte

Etwas mehr als die Hälfte: 3 Punkte

Etwas weniger als die Hälfte: 2 Punkte

Ab und zu: 1 Punkt

Zu keinem Zeitpunkt: 0 Punkte

Je höher die Punktzahl, desto stärker haben Entitäten Zugänge zum Mind des Betroffenen.

## 2. Durchführung

Σ

1. Ich habe während der letzten zwei Wochen unmotivierte Gemütsäußerungen in allen Richtungen erlebt, dabei bemerkte ich, das sowohl zwanghafte, manische Heiterkeit wie auch Jähzorn mich beherrschte.
2. Mir fällt es schwer eigene Entscheidungen zu treffen, meine willentliche Handlungssteuerung scheint korumpiert und wie fremdbestimmt, d.h. die Gedanken und Fantasien gehen ihre eigenen Wege (Ich-Dystonie).
3. In meinem Gemüt fühle ich mich emotional außerhalb meiner Kontrolle (emotionaler Kontrollverlust; Impulskontrollstörung) handele nicht mehr meinen moralischen Prinzipien entsprechend, bin dann nicht mehr ich selbst und negative Gefühle erzwingen affektive Reaktionen oder Verhaltensüchte nebst stoffgebundenem Suchtverhalten, die andere als Boshaftigkeit und Bösartigkeit wahrnehmen, von mir aber nicht so gewollt sind.
4. Ich habe ein Trauma (emotional, körperlich oder psychisch) erlebt und spüre sonderbare Präsenzen im Raum, höre metanormale Auditionen, erlebe Intrusionen, Déjà-vu-Erlebnisse, habe außersinnliche Wahrnehmungen
5. Ich habe während der letzten zwei Wochen ein Ohmnipotenzwahn erlebt, sah mich als göttlich, als Starseed oder als einer wiedergeborenen berühmten Persönlichkeit, als Heilsbringer mit hohem Sendungsbewusstsein.
6. In den letzten zwei Wochen war mein Alltag voller aussergewöhnlicher Dinge, ich erlebte Synchronizitäten, Zeitverzerrungen, transpersonale Erfahrungen, die mich irritierten
7. Ich habe mich während der letzten zwei Wochen apathisch, gefühllos, emotional kalt, lieblos gefühlt.
8. Ich habe mich während der letzten zwei Wochen getrieben, unstet, aufgedreht, manisch erlebt.

### 3. Auswertung der Punktzahlen

<b>34–40 Punkte</b>	Sehr häufiges Entgleisen der Affekte (Affektinkontinenz)	Hinweise auf parasitäre Entitäten, mögliche Besetzung durch Dämonen, seltene Befreiung.
<b>28–33 Punkte</b>	Häufige Depersonalisation, Dissoziationen, Gedankendrängen	Entitäten übernehmen Kontrolle, Hypnotische Zustände, Megalomanie, Manie, Depersonalisation.
<b>22–27 Punkte</b>	Aufdringliche Aussersinnliche Wahrnehmungen	Äussere Stimmen/Melodien, innere Stimmen (Parakusie), erweiterte Wahrnehmung (ASW), Angst, Dissoziation.
<b>16–21 Punkte</b>	Präsenzen im Raum werden aufdringlich	Kälte, Kribbeln, energetische Phänomene, energetische Präsenz, zwanghafte Asanas
<b>10–15 Punkte</b>	Sensitivität geht in Medialität über	Wahrnehmung vergangener und gegenwärtiger Atmosphären, Retro- und Präkognition
<b>5–9 Punkte</b>	Beginnende Sensitivität	Projektionen, Reaktivierung vergangener Themen.
<b>2–4 Punkte</b>	Positive Intuition	Gutes Gespür, keine Gefahr für Ich-Integrität.

## 4. Differenzierte Auswertung der Punktzahlen mit typischen ASW-Phänomenen

34 - 40 Punkte bedeuten ein sehr häufiges Entgleisen im Gemütszustand, dessen Ursachen nicht mehr auf eine anderweitig, etwa durch Suchtmittelkonsum entstandene Persönlichkeitsveränderung (Persönlichkeitsstörung) oder einer Stoffwechselfunktionstörung zurückzuführen sind. Fand ein medialer Kontakt statt durch vermeintlich spirituelle Methoden, konnte auf diesem Wege eine parasitäre Entität Zugang zum Mind ihres Opfer erhalten haben. In Erwartung ein Geistführer oder ein Krafftier oder ein begleitendes archetypisches Wesen (Einhorn, Drache) an die Seite zu bekommen, wurde das Opfer von Asuras (Dämonen) besetzt. Eine Befreiung ohne fremde Hilfe ist selten möglich.

28 – 33 Punkte bedeuten das Gefühlseben und das Denken wird, wenn es öfters, um in Holotrope Bewusstseinszustände zu gelangen, ausgeschaltet wird, von einer Entität übernommen, die wie ein Hypnotiseur auf telepathischem Wege destruktive Aufgaben erteilt oder eine Zykllothymie einleitet, in der das Identitätsgefühl megaloman überbewertet und schließlich entwertet wird. Diese Befehle können als metanormale Auditionen wahrgenommen werden. Da diese Entitäten auch Rauschzustände hervorrufen können, schwebt der Betroffene zwischen Ohmnipotenzwahn, Manie und Depersonalisation, Derealisation.

## 4. Differenzierte Auswertung der Punktzahlen mit typischen ASW-Phänomenen II.

22 - 27 Punkte sind ein Hinweis auf ein Erleben von aufdringlichen außersinnlichen Wahrnehmungen, das egofixiert als Begabung und gleichzeitig als Fluch empfunden wird. Medialität oder Sensitivität ermöglicht eine erweiterte Wahrnehmung, die nicht gleichzusetzen ist mit einer erweiterten Kontrolle über das Leben, das Innenleben, dem Astralreisen oder anderen Aktivitäten. Innere Stimmen mischen sich in das Denken ein, verdrängen das Observer-Ich und nehmen mehr und mehr die Kontrolle ein. Die Grenze zwischen Gedanken und Realitätsbezug verschwimmt, was Parakusie begünstigt, die Esoteriker mit dem Channeling – einer positiven Form der Besessenheit - in Verbindung bringen. Dabei handelt es sich um einen Zustand, in dem Geräusche und Stimmen greifbar werden, auch wenn es keine externe Quelle gibt, die sie erzeugt.

In der englischen Originalstudie von ESCHER, S.; ROMME, M.; BUIKS, A.; DELESPAUL, P.; VAN OS, J. (2002a) : „Independent course of childhood auditory hallucinations; a sequential 3-year follow-up study“ erwiesen sich als Prädiktoren für das Fortbestehen der Stimmen ein hohes Maß an Angst, Depression, Dissoziation sowie eine hohe Frequenz der Stimmen. Dies war die Folge einer Reaktion auf eine erlebte Problemsituation, welche die Jugendlichen ohnmächtig gemacht hatte.

Zitat: „Die Prädiktoren suggerieren, dass der Verlauf des Stimmhörens ein zeitlicher Prozess ist, der durch eine Anzahl an Faktoren beeinflusst wird, die unabhängig von der Diagnostik sind. Wir können annehmen, dass kognitive Prozesse vom Inhalt

der Stimmen, ihrer Häufigkeit und der Angst, die sie hervorrufen, beeinflusst werden. Der Verlauf des Stimmenhörens und die Prädiktoren suggerieren, dass therapeutische Hilfe nicht so sehr auf die Diagnostik ausgerichtet sein sollte, sondern mehr auf das Erlernen eines Umgangs mit der Erfahrung. Zudem sollten die Stimmen als etwas Normales angesehen werden, da sie in der gesunden Bevölkerung vorkommen und man nicht automatisch psychisch krank sein muss.“ In der Esoterik werden sogar gezielt veränderte Bewusstseinszustände angestrebt, bei denen der Proband mit der geistigen Welten und mit den in diesen existierenden Entitäten in Kontakt, mit ihnen korrespondieren, diese sogar als Seelencoach annehmen und in seinen Alltag integrieren soll. Etwa vermittelt die mediale Expertin DIANA COOPER in einem 4-tägigen Onlinetraining wie man wieder, wie vor 5000 Jahren im goldenen Zeitalter von Atlantis, eine enge Verbindung mit anderen Wesen wie Einhörnern, Drachen und Engeln oder anderen spirituelle Begleitern, die den Menschen auf geistiger Ebene beistehen sollen, aufbauen soll. Dabei zeigt Diana Cooper, wie man sogar sein eigenes Team von Schutzwesen aktiviert und in sein Leben einlädt und an deren spezifischen Kräften partizipiert. Dabei verheißt sie, dass erst durch den Kontakt zu diesen, der Proband sein volles spirituelles Potential leben könne. Dabei sollen diese Entitäten und mystischen Wesen als Helfer angesehen werden, die die eigene Frequenz anheben und so vor negativen Energien oder parasitären Entitäten schützen sollen. Im Christentum werden zwar Schutzengel imaginiert, nicht jedoch direkt um Hilfe gebeten, auch wenn der Psychologe und Psychotherapeut GERD GUTEMANN diese Transkommunikation für hilfreich empfindet. Allgemein steht das Christentum den okkulten Techniken skeptisch gegenüber, denn auch parasitäre Entitäten verstellen sich gerne als Helfer, um das Seelenleben progredient unterwandern zu können.

Dr. ADRIAMA POPESCU indes hält mit nährenden und destruktiven Entitäten gleichermaßen Sitzungen ab, ähnlich wie im vierzehnten Kapitel des Propheten Jesaja der „Sohn der Morgenröte“, hebr. Helel oder lat. Luzifer als ein prächtiger, leuchtender Engel im himmlischen Rat. In der „Relating Therapy“ (übersetzt etwa „Beziehungstherapie“) wird die Gestalt des Urhebers der Stimme beschrieben und diese soll als Person ernst genommen werden, d.h. der Patient tritt mit der Stimme in Dialog, widerspricht ihr auch und fühlt sich ihr somit nicht mehr ausgeliefert. Dieses Rollenspiel versteht der Hamburger Psychologe Thomas Bock als Simulation, während es sich für Popescu um eine reale Interaktion mit bewusstseinsfähigen Entitäten handelt. Von letzteren berichtet die Bibel, die aber deutlich macht, dass Entitäten sich gerne und lange auf Rollenspielen einlassen und oft sich als Helfer verstellen, was Popescu nicht sehen will. Der einstige Engel der Morgenröte, Luzifer, soll als „gesalbter Wächtercherub“ (Hesekiel 28:14) sogar von Gott in dieser seiner Rolle als Thronwächter „gegründet“ oder „gesetzt“ worden sein (Hesekiel 28:14). Seine Aufgabe bestand darin, den Thron Gottes und seine Herrlichkeit zu „decken“ oder zu schützen. Als führender Engel wurde er zu einem verführenden Satan, nachdem sich seine ursprüngliche Vollkommenheit in Stolz/Hybris und Rebellion verwandelte, was zu seinem Sturz von der Gnade und Verwandlung in Satan führte. Es ist darum keineswegs davon auszugehen, wenn Kinder mit Entitäten in Kontakt stehen, die sie als Spielgefährten wahrnehmen, dass diese durchweg positive Absichten in dieser Beziehung hegen. Niederländische Psychologen und Psychiater um die Kinder- und Jugendpsychiaterin PhD Kim Maijjer am University Medical Center Utrecht hielten die Entpathologisierung des Stimmenhörens für wichtig, da dieses Stimmenhören im Kindes- und Jugendalter nichts Ungewöhnliches sei, doch ihrer Ansicht nach seien die Stimmen weder eigenständig, stammten

also nicht von bewusstseinsfähigen Entitäten, noch kämen sie von außen, sondern seien Produkte der eigenen Psyche. Durch deren kognitiv-behavioralen Intervention namens „Stärker als deine Stimmen“ (original: „Stronger Than Your Voices“) sollte die wahrgenommene Kontrolle über das Stimmenhören erhöht werden. Die englische Manualversion kann bei den Autoren angefordert werden.

ASW = Aussersinnliche Wahrnehmungen.

## 4. Differenzierte Auswertung der Punktzahlen mit typischen ASW-Phänomenen

16 – 21 Punkte sind ein Hinweis auf ein Erleben von Präsenzen im Raum, was sie in der Temperaturabsenkung bemerkbar macht, da diese Energie von ihrer Umgebung abziehen, auch können Kälteschauer, Kribbeln an der Haut, energetische Phänomene, die fälschlicherweise als Chakrenaktivierung gedeutet werden, auftreten.

10 -15 Punkte sind ein Hinweis auf Sensitivität, dem Gespür für vergangene und gegenwärtige Atmosphären und den Szenen, die diese hervorriefen. Hier kann auch eine Retrokognition erfolgen, als würde sich im Mind eine Zipddatei des Gegenübers oder einer Gruppe von Menschen öffnen und die Informationen sind einem mehr oder weniger präsent.

5 - 9 Punkte sind ein Hinweis auf eine beginnende Sensitivität für Projektionen, in denen auch vergangene Themen (Schemata) des Gegenübers reaktiviert und wahrgenommen werden.

2 - 4 Punkte sind ein Hinweis auf eine positiv ausgeprägte Intuition, die Ich-Integrität ist nicht gefährdet

Weniger als 2 Punkte deuten auf eine positive Intuition hin  
Source:

## Quellen:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC5879499/>

<https://www.cambridge.org/core/journals/psychological-medicine/article/auditory-hallucinations-not-necessarily-a-hallmark-of-psychotic-disorder/FA5721C751DEE83F9A43C89AE6302429>

<https://www.sentirelevoci.it/>

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK557633/>

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/20047459/>

[→What is Talk to the Entities™? Dr. Adriama Popescu.

[https://www.youtube.com/watch?v=wmKskah\\_ydU&t=35s](https://www.youtube.com/watch?v=wmKskah_ydU&t=35s)]

[→Magic with Entities (Magie mit Entitäten).

<https://www.youtube.com/watch?v=fal3pgGkUpk>]

Sophie Cerny is Certified Facilitator of Access Consciousness (CF), facilitating classes all over the world, to empower people to know what they know & to create the life they truly desire.

Sophie's Website: <https://www.sophiecerny.com>

„Die gefährlichen Folgen des unbiblischen „Befreiungsdienstes“ von Rudolf Ebertshäuser | 24. März 2017 | Ermutigung und Seelsorge

<https://das-wort-der-wahrheit.de/2017/03/die-gefaehrlichen-folgen-des-unbiblischen-befreiungsdienstes/>

<https://das-wort-der-wahrheit.de/download/die-gefahren-der-unbiblischen-befreiungsseelsorge-der-weg-zu-echter-befreiung-von-daemonischen-angriffen>

<https://www.lesewie.de/de/anleitungen/magieaberglaube/2377-illusionen-erkennen.html>

<https://www.netzwerk-esoterik-ausstieg.de/infos/gebiete-der-esoterik/yoga/>

## Literaturverzeichnis:

ALBRECHT, BIANKA DENISE (6. Februar 2015): Clearing - Befreiung der Seele ins Licht: Ein Licht- und Arbeitsbuch zur Befreiung von Fremdenergien, Besetzungen & Schwarzer Magie. Hamburg: tredition GmbH-Verlag.

Anton Beda "Plagegeister. Wie werde ich frei?" Über das Wirken des Teufels. ISBN: 978 3 85406 178 6; 160 Seiten, Mediatrix-Verlag, Gloriette 5, A-3423 St. Andrä-Wördern (bei Wien), oder: Mediatrix-Buchhandlung, Kapuzinerstrasse 7, D- 84495 Altötting, Tel: 08671 - 12 015; Fax: 08671-84 519

Amorth, Gabriele „Ein Exorzist erzählt“ (Un Esorcista Racconta), Abensberg: Maria aktuell, 1994

Amorth, Gabriele (1998): Neue Berichte eines Exorzisten. Christiana-Verlag.

Amorth, Gabriele „Ein Exorzist erzählt“ (Un Esorcista Racconta), Maria aktuell, Abensberg: 1994; "Exorzisten und Psychiater" Christiana-Verlag, 2002

Amorth, G. „Neue Berichte eines Exorzisten“ Christiana-Verlag.

Amorth, G. "Dämonische Mächte unserer Zeit. Exorzisten im Gespräch mit Psychiatern" Unio-Verlag, 2003

Amorth, G. / Holzer H "Okkultismus, Magie, Spiritismus. Die wahre Religion Satans." Unio-Verlag, 2003

Anderson, Neil T. "Der die Ketten sprengt. Befreiung aus okkulten Bindungen". Logos-Verlag

Anderson J.N.D. "JESUS, Krishna, Mohammed. Christentum und Weltreligionen in der Auseinandersetzung". Oncken Verlag, Wuppertal: 1972. 118 Seiten (Christianity and Comparative Religion, London 1970).

Antholzer, Roland "Mächte der Bosheit. Okkultbedrohung und Seelsorge". Schwengeler-Verlag, CH-9442 Berneck: 1998.  
www.factum-magazin.ch

Aradi, Zsold "Wunder, Visionen und Magie" Salzburg 1959. 384 Seiten.

Baldwin, W.J. (1992). Spirit Releasement Therapy, A Technique Manual. (2nd Edn), Falls Church, VA; Human Potential Foundation Press.

BALDWIN, WILLI J. (1995). Spirit Releasement Therapy. Terra Alta, West Virginia, USA: Headline Books.

Beda, Anton "Plagegeister. Wie werde ich frei?" Magie, Besessenheitsfälle, Zauberei, Satans Heilungen... Wien: 2007;

Berger, Klaus "Unendlich be-geistert. Magie in den Bestsellern unserer Zeit" Klaus Gerth, Aslar; 3-89437-120-X

Bergmann, Gerhard "Jesus Christus ODER Buddha, Mohammed, Hinduismus?" Gladbeck 6/1976. 56 Seiten.

Bergmann, Gerhard "Was kommt auf uns zu?" (über Gruppendynamik...) Telos S 802. Hänssler, Stuttgart 2/1975. 168 Seiten

Bernet, Anne "Die Engel. Unsere himmlischen Helfer" ("Enquete sur les anges") Parvis, Hauteville: 1998. 446 Seiten (kath.)

Bichlmair, Georg S.J. "OKKULTISMUS und Seelsorge" (Spiritismus etc.) Innsbruck 1926. 132 Seiten.

Bjornstadt James/Shildes Johnson "HOROSKOP und Wassermann. Der Irrweg der Astrologie im Lichte der Bibel". Christliche Verlagsanstalt Konstanz: 1973. 168 Seiten

Blau, Ludwig: Das Altjüdische Zauberwesen (Budapest 1898). Reprint, Graz: 1974. 168 Seiten.

Blumhardt, Johann Christoph "Der Geisterkampf in Möttlingen" Basel: 1976

Bot, Jean-Marc "Wagen wir, wieder von der Hölle zu sprechen" Parvis; 224 Seiten

Böhm, Anton "Epoche des Teufels". Stuttgart: 1955. 170 Seiten.

Bonriot, J. von; S.J. "WUNDER und Scheinwunder" (aus dem Frz. übers.) Mainz: 1889. 455 Seiten (alt, aber lesenswert!)

Brik, Hans Theodor "Gibt es noch Engel und Teufel?" Stein am Rhein. 180 Seiten (Aschaffenburg: 1975)

Brik, Hans Theodor "Unsichtbare Mächte — Von der Engelwelt". Veritas, Linz/Passau 1966. 96 Seiten.

Broadbent/Hubmer "Heute noch in ZUNGEN reden?" (Wundererscheinungen und Endzeit) Liebenzeller Mission 1975. 176 Seiten.

Christlicher Glaube und DÄMONENLEHRE. Herausgegeben von der Kongregation für die Glaubenslehre in Rom (Osservatore Romano 27/1975). Veritas Verlag, Linz/Passau 1975. 56 Seiten.

Coralf „MAITREYA = Christus oder Antichrist?“ KMV, Haan: 1997; ISBN 3-9802437-9-6

Corte, Nicolas "Unser Widersacher, der TEUFEL" (Reihe: Der Christ in der Welt, V,5). Pattloch Aschaffenburg: 1957.124 Seiten.

Cruz, Nicky "Der TEUFEL ist los! ... Wege, den dämonischen Kräften von Aberglauben und Schwarzer Magie standhaft zu begegnen". Christliche Verlagsanstalt, Konstanz

Dam, Willem C. van "Dämonen und Besessene in Vergangenheit und Gegenwart". Aschaffenburg: 2/1975. 311 Seiten (lesenswert!).

Dam, W. C. van "SATAN existiert. Erfahrungen eines Exorzisten" Augsburg: 1994

Deppe, Werner und Monika "Auswege oder Wege ins Aus? Religionen, Esoterik, Sekten" CLV Bielefeld: 2002; 320 pag.; ISBN 3-89397-290-0 (Die östlichen Religionen; esoterisches Denken im New-Age; Heiler, Okkultisten...)

Doyon, Josy "Ich war eine Zeugin JEHOVAS. Bericht über einen Irrweg" Siebenstern TB 164. Gütersloh: 1976. 155 Seiten. ("Hirten ohne Erbarmen". Zürich 1966. 332 Seiten).

Dörner, Reinhard „Kirche - Zeichen des Widerspruchs. Gnosis, Aufklärung, New Age - Kirchenkrise“. Direkt bei: Initiativkreis, Prozessionsweg 24, D-48712 Gescher

Dossmann, Daniel „Yoga - Weg zur Freiheit?“ Bericht einer Suche. ISBN 3-927744

Fiore, E. (1987): The Unquiet Dead. New York: Ballantine Books Doubleday/Dolphin.

FIORE, EDITH (7. Auflage 2017): Besessenheit und Heilung. Die Befreiung der Seele. Glesheim: Verlag »Die Silberschnur« GmbH.

Frumentius Renner OSB „Im Kampf gegen Magie und Dämonie. Satan und sein Wirken.“ 1998; 172 Seiten. Vlg. Sankt Meinrad, Drosselweg 5, D-53489 Sinzig. ISBN 3-927593-26-5

Gassmann, Lothar „Okkultismus, östliche Religionen, New-Age“ VLM;

Gassmann, L “ESOTERIK als Lebenshilfe? Die Wahrheit über Spiritismus, Magie...” Verlag für Reformatorische Erneuerung; ISBN 3-87857-306-5

Gassmann, Lothar "Anthroposophie. Lehre..." (Dissertation; früher: "Das anthroposophische Bibelverständnis" 1993, Hänssler-Paperback, 2001; ders.:

Gaume "Die Lehre vom Hl. Geiste — allgemeine Geschichte der beiden GEISTER, die sich um die Herrschaft der Welt streiten ..." (aus dem frz.). Regensburg: 1965. 573 + 452 Seiten

Geiger, Theodor: Maria im Kampf mit dem Drachen. Erfahrungen eines Exorzisten (Basel 1935, 104 S.). Wien, 3/1977. 96 Seiten (Anton Beda!)

GERBER, Daniel „ESOTERIK. Die unerfüllte Sehnsucht“ Brunnen-Verlag, Basel: 2001; 3-7655-1227-3

Giovetti, Paola "ENGEL. Die unsichtbaren Helfer der Menschen" München: 1991, 266 Seiten

Goldner, Colin "Dalai Lama - Fall eines Gottkönigs" 456 Seiten, Alibri, Postf. 100 361, D-63703 Aschaffenburg

Goodmann, Felicitas "Anneliese Michel und ihre Dämonen. Der Fall Klingenberg in wissenschaftlicher Sicht" Christiana-Verlag, 2004

Gottwaldt W, Seitz "Biblisches Zungenreden heute? Zur Unterscheidung der Geister". Bad Liebenzell: 1973. 54 Seiten. Sehr gut!

Görres, Josef: MYSTIK (Sammlung von Phänomenen in 5 Bänden; Satan und Besessenheit bes. Bd. IV:1-142). Manz, Regensburg 1840.

Graham, Billy "ENGEL - Gottes Geheimagenten". Telos PP 1092. Stuttgart 1975. 127 Seiten

Grandt, Guido und Michael "Die Waldorf Connection. Rudolf Steiner und die Anthroposophen" [www.alibri.de](http://www.alibri.de)

Gutwenger, Dr. Lisl "Treibt Dämonen aus! Das Wirken evangelischer und kath. Exorzisten. Von Blumhardt bis Rodewyk" Christiana-Verlag, 1992. 260 Seiten

Günther, Bonifatius OCD "SATAN, der Widersacher Gottes". Christiana-Verlag und Pattloch, Aschaffenburg: 1972. 252 Seiten.

Haack, Friedrich-W.: Die neuen Jugendreligionen (Krishna; Mun-Vereinigungskirche; Scientology Sea-Org; Divine Light Mission; Children of God). Hänssler, 1976. 88 Seiten.

Hagen, Martin S.J. "Der TEUFEL Im Lichte der Glaubensquellen". Herder, Freiburg Br. 1899. 70 Seiten (mit Bibelstellenregister).

Hauth, Rüdiger "Hexen, Gurus, Seelenfänger" Brockhaus, Wuppertal 1994; (Yoga, Reinkarnation, Rosenkreuzer, Scientology, neue Kulte); 208 Seiten;

Heide, Manfred „Irrwege des Heils ... Spiritismus, Yoga, Magie, Akupunktur...“ Schulte+Gerth

Heiser, Lothar; Die Engel im Glauben der Orthodoxie. Paulinus Verlag, Trier: 1976. 292 Seiten.

Hermann, J. "Das falsche Weltbild. Astronomie und Aberglaube. Eine kritische Untersuchung über fliegende Untertassen und Astrologie". Stuttgart 1962.162 S. (dtv-Taschenbuch 958, München 1973.

Hilborn, David (Hrsg.) "Die Wirklichkeit der Hölle. Biblische Leitlinien zu einem verdrängten Thema" (engl. The Nature of Hell), Brunnen-Verlag, Gießen: 2004 (Biblich klar)

Hierzenberger, Gottfried "Die Boten Gottes – Helfer der Menschheit. Die Engel biblisch gesehen" Tyrolia, Innsbruck: 1990; 256 Seiten

Hinrichs, Regina "Ihr werdet sein wie Gott" (Kritisches zu New Age), Siegburg: 2004; 3-87710-252-2, Reihe: RESPONDEO.

Hoeneisen, Rolf "STEINZAUBER. Warum Edelsteine nicht heilen können" [www.schwengeler.ch](http://www.schwengeler.ch)

"Blüten, Steine, heilende Hände. Heilung durch kosmische Kräfte?" Versandbuchhandlung, ICMedienhaus, Max-Eyth-Str. 41; D-71088 Holzgerlingen. <http://www.scm-shop.de/> (ist "Haenssler-Verlag")

Holböck, Prof. Dr. Ferdinand "Vereint mit Engeln und Heiligen"  
Stein am Rhein

Huber, Georges "Weiche SATAN!" Christiana-Verlag: 1997; 144  
Seiten

Huber, Georges "Nikolaus Wolf von Rippertschwand" Stein am  
Rhein: 2004; 160 Seiten

Huber, Georges "Mein ENGEL wird vor dir herziehen" Stein am  
Rhein; 230 Seiten.

Hubmer, Fritz "Zungenreden, Weissagung, umkämpfte  
Geistesgaben". Gnadauer, Denkdorf 1972. 174 Seiten (vergl.:  
„Heute noch in ZUNGEN reden?" Wundererscheinungen und  
Endzeit. Bad Liebenzell 1975.176 Seiten.

Hunt, Dave "Götter, Gurus und geheimnisvolle Kräfte" Brunnen,  
Basel: 1984 (sehr klarer Durchblick, aber leider vergriffen)

Hunt, Dave "Die okkulte Invasion" Paperback, 640 S.; CLV  
Bielefeld, 1999; ISBN 3893972722

Hunt, Dave „Die Verführung der Christenheit“ durch  
Okkultismus, New Age...) CLV, Bielefeld: 1987

Hutten Kurt "Seher, Grübler, Enthusiasten. Sekten und religiöse  
Sondergemeinschaften". Quell-Verlag, Stuttgart 11/1968. 822  
Seiten

Ignatius von Loyola "Geistliche Übungen" (Die Exerzitien mit  
Anhang: Regeln zur Unterscheidung der Geister). Herder,  
Freiburg Br.: 1976,192 S.

Jacob, Sybille-Christin; Detlef Drewes „Aus der WALDORF-Schule geplaudert. Warum die Steiner-Pädagogik keine Alternative ist“ Alibri, Aschaffenburg: 22004, 3-932710-843 268 Seiten, [www.alibri.de](http://www.alibri.de)

Jacobs, Manfred "Die Freimaurerei als Politischer Faktor" [www.verlag-anton-schmid.de](http://www.verlag-anton-schmid.de)

"Jerusalem Bibel" Hrsg. von A. Deissler und A. Vögtle Einheitsübersetzung mit dem Kommentar der Jerusalem Bibel 15,3 x 20,7 cm, 1900 Seiten ISBN 3-451-27800-6

Johannes vom Kreuz "Aufstieg auf den Berg Karmel" (Band 1) Hrsg., Ulrich Dobhan, Elisabeth Hense u. Elisabeth Peeters. Herder Spektrum Bd.4802. 1999. 495 S. ISBN: 3-451-04802-7, KNO-NR: 08 28 51 60

Johannes vom Kreuz "Die Dunkle Nacht" (Band 2). Vollst. Neuübersetzung v. Ulrich Dobhan, Elisabeth Hense. Herder Spektrum Bd.4374. 1995. ISBN: 3-451-04374-2, KNO-NR: 05 77 98 43

Jones, E. Michael "Der Medjugorie-Betrug. Geschichte und Fakten zu seiner Aufdeckung" 568 Seiten, Verax-Verlag, CH-7537 Münstair, Pasquer 82

Johnston, William S.J.: Der ruhende Punkt. ZEN und christliche Mystik (Aus dem engl: The still point). Herder, Freiburg Br.: 1974. 220 Seiten.

"Katechismus der Katholischen Kirche (KKK)" korrigierte Neuauflage 2004 (Über den Sturz der Engel, Erschaffung, Sündenfall und Erlösung)  
<http://theol.uibk.ac.at/leseraum/quelltext/>

Keller, Dr. Joseph A "Die Hölle existiert" Durach: [www.verlag-anton-schmid.de](http://www.verlag-anton-schmid.de)

Kelsey, M.T. "ZUNGENREDEN" (Pfingstbewegung; pos. und neg. Aspekte). Reihe: Bibel-Kirche-Gemeinde, Bd. 6. Chr. Verlagsanstalt, Konstanz: 1970. 264 Seiten

KERNER, Justinus "Geschichte Besessener neuerer Zeit". Stuttgart: 1834

Koch, Dr. Kurt E. „Seelsorge und Okkultismus“ Behandlung und Hilfe für Menschen, die durch die Beschäftigung mit okkulten Dingen seelisch angefochten oder erkrankt sind. Spiritismus, Medialität, Hellsehen, Wunderheiler. 26. Auflage 1998. Koch, Osterläng Str. 47, D-73527 Schwäbisch-Gmünd; oder: [www.haenssler.de](http://www.haenssler.de)

Koch, Dr. Kurt "HEILUNG und Befreiung. Hilfe für okkult belastete Menschen" (Mantik, Magie). Hänssler, Stuttgart 1976. 136 Seiten (Lesenswert!)

Koch, Dr. Kurt „Christus oder Satan. Wahrsagen, Magie, Spiritismus“ Hänssler-Verlag 1998

Koch, Dr. Kurt "OKKULTES ABC" (Okkulte Phänomene und ihre Deutung aus der Sicht der Bibel). Brunnen-Verlag, Basel: 1977. 544 Seiten ICMedienhaus <http://www.scm-shop.de/>

Koch, Dr. Kurt "WAHRSAGEN. Die Mantik und die Folgen" 64 Seiten. /

"Der Spiritismus", 48 Seiten. / "Die Magie", 48 Seiten. / "JESUS HEILT". 1975. 80 Seiten. ICMedienhaus, Max-Eyth-Str. 41; D-71088 Holzgerlingen. <http://www.scm-shop.de/> (ist "Haenssler-Verlag")

Koch, Dr. Kurt: The devil's alphabet, 160 Seiten (Hänssler 84.622).  
Demonology, past und present, 162 Seiten (Hänssler) Michigan  
Occult Bondage and Deliverance, 200 S. (Hänssler 84.618).  
Between Christ and Satan, 192 Seiten (Hänssler). Christian  
Counselling and Occultism, 300 Seiten (Diss.)

Koller, W. "BLUMHARDTS Kampf. Krankheitsgeschichte der  
Gottliebin Dittus in Möttlingen". Goldene Worte, Stuttgart  
15/1975. 68 Seiten

Kollmar, Edgar „Herausforderung Anthroposophie. Wie christlich  
ist die Anthroposophie?“ Wuppertal 1992; Brockhaus TB 477,  
ISBN 3-417-20477-1

Kremer, Emil "Geöffnete Augen. Über Satans List" (Zauberei,  
Götzendienst..).16. Aufl. 1977.120 Seiten ICMedienhaus, Max-  
Eyth-Str. 41; D-71088 Holzgerlingen. <http://www.scm-shop.de/>  
(ist "Haenssler-Verlag")

Kriese, Richard "OKKULTISMUS im Angriff". Telos PP 1073. Hänssler  
1976. 224 Seiten (wertvoll; vergr.).

Kriese, Richard: Dein Leid ist nicht sinnlos. Francke, Marburg/  
Lahn 1976. 118 Seiten Vergleiche: Kriese „Besiegte Schwermut“  
Telos 55, 208 Seiten.

Kuen, Alfred "Die charismatische Bewegung. Versuch einer  
Beurteilung". ABC-team A90. Brockhaus Verlag, Wuppertal:  
1976. 92 S.

Kühn, Heinz: Das Reich des lebendigen Lichtes. Die ENGEL in  
Lehre und Leben der Christenheit. Berlin 1947. 340 Seiten  
(vergr.)

Lama, Friedrich von "Ein Büchlein von den Engeln" Christiana-Verlag

Walter Lang "Der MODERNISMUS als Gefährdung des christlichen Glaubens" Stella Maris Verlag, Buttenwiesen: 2004; 272 Seiten; <http://www.stella-maris-verlag.de>; Tel(049)-8274-6543 (Fax: -6542 )

LARSON, Bob „Das große Buch der Kulte" (über Religionen, Reinkarnation; Yoga) Francke 1992 (sehr wertvoll)

LARSON, Bob „Irrwege der Religiosität" Telos Buch 7691, ICMedienhaus, Max-Eyth-Str. 41; D-71088 Holzgerlingen. <http://www.scm-shop.de/>

Laubach, Fritz "KRANKHEIT und HEILUNG in biblischer Sicht". Brockhaus TB 1057, Wuppertal 1976. 48 Seiten

Laurentin, René "Der TEUFEL. Mythos oder Realität? Die Lehre und die Erfahrungen Christi und der Kirche" Parvis-Verlag, CH-1648 Hauteville.

Leahy, Frederick S. "SATAN. Besiegt und ausgestoßen. Eine Studie in biblischer Dämonologie" Wartburg Verlag, 1998 ("Satan cast out" 19975)

Lecanu A "GESCHICHTE des SATANS. Sein Fall, seine Anhänger, seine Offenbarungen, seine Werke..." (aus dem franz.). Regensburg 1863. 430 Seiten (heute noch lesenswert!).

Lechler, Dr. med. Alfred "Krankheit oder Dämonie?" Verlag Goldene Worte, Stuttgart o. J. (ca 1970). 96 Seiten

Lechler, Alfred "Die Prüfung der Geister". Bundes-Verlag, Witten 1960. 71 Seiten

Lechler, Alfred "Seelische Erkrankungen und ihre Heilung".  
7/1975. 112 S. /Ein Arzt gibt Lebenshilfe. Telos TB 41. 1974. 84  
Seiten /Wir brauchen Entspannung. Basel 9/1976. 78 Seiten.  
ICMedienhaus, Max-Eyth-Str. 41; D-71088 Holzgerlingen.  
<http://www.scm-shop.de/> (ist "Haenssler-Verlag")

Leahy, Frederick S. "SATAN. Besiegt und ausgestoßen. Eine  
Studie in biblischer Dämonologie" Wartburg

Leitz, Hermann "ENGEL gibt es. Die Welt der Engel und  
Dämonen". Telos TB 125. Bad Liebenzell 5/1975.100 Seiten

Lorenz, Erika „Vom Karma zum Karmel. Erfahrungen“ Herder TB  
1638 (Anthroposophie)

Lubahn, Erich "Schwarmgeist und Heiliger Geist. Versuch einer  
biblischen Deutung" Brockhaus, Wuppertal: 1976. 48 Seiten

Lucarini, Dan „Worship bis zum Abwinken. Bekenntnisse eines  
ehemaligen Lobpreisleiters“ Bethanien-Verlag  
[www.bethanien.de](http://www.bethanien.de)

Lucas, W.B. (1993): Regression Therapy, a Handbook for  
Professionals. Vol.2 Altered State Therapy. Crest Park, CA: Deep  
Forest Press.

Lutzer, Erwin "Wer bist du, dass du andere richtest? Lernen... zu  
unterscheiden" (Wie man Wunder und Geist Erscheinungen  
beurteilt. Regeln zur Unterscheidung der Geister!) Dillenburg:  
2003

Lutzer, Erwin „Ein Blick hinter die Kulissen. Wer regiert, Gott oder  
Satan? 3-89436-174-3

Lüscher, Pfr. Albert "Im Bannkreis des Aberglaubens und der Zauberei". Basel 6/1958. 102 Seiten (Verlag erloschen)

Mangalvadi, Vishal „Esoterische Kräfte“ (Monismus, Gurus)  
Hänssler, 1998; 302 Seiten (leider vergriffen)

Martin, Bernhard "Von der Anthroposophie zur (Katholischen) Kirche. Ein geistiger Lebensbericht" Speyer: 1951 (sehr ausgewogene Darstellung)

Matzka A.L. "THEOSOPHIE und Anthroposophie. Darstellung und Kritik vom Gesichtspunkt des Christen". Pustet, Graz 1950. 240 S.

Mertensacker, Adelgunde "Irrwege des Glücks - Esoterische Medizin von A-Z" 240 Seiten (eine Pflichtlektüre), Kurier-Redaktion, Lippstädter Str. 42, D-59329 Wadersloh, Tel: +49-(0)2523-8388; info(at)christliche-mitte.de www.christliche-mitte.de

Mildenberger, M. "Heil aus Asien? Yoga, Hinduismus, Zen, Buddhismus und asiatische Sekten aus christl. Sicht". Quell-Verlag, Stuttgart: 1974. 102 Seiten.

Mildenberger, M. "Die Macht der süßen Worte. Kritik der Transzendentalen Meditation aus der Sicht der Bibel". Aussaat, Wuppertal: 1977. 152 Seiten

Modersohn, Ernst "Im Banne des Teufels. Aufklärung über Spiritismus und Okkultismus". Telos TB 114. Francke, Marburg: 12/1975. 124 Seiten

Modi, S. (1997). Remarkable Healings. Charlottesville, Virginia, USA: Hampton Roads Publishing.

Modi, S. (2000). Memories of God and Creation. Charlottesville, Virginia, USA: Hampton Roads Publishing.

Monden, Luis S "Theologie des WUNDERS" (Aus dem Niederländischen). Herder, Freiburg: 1961. 357 Seiten (sehr gut; vergr.)

Müller, Bischof Gerhard Ludwig „Katholische Dogmatik für Studium und Praxis der Theologie“ Freiburg Br.: 2005

Müller, Paul "Unter Leiden prägt der Meister. Vom Sinn und Segen der Krankheiten und Nöte des Lebens". Paulus-Verlag, Heilbronn: 1974.102 Seiten

Nagel, G. F. "Wege in die Geisterwelt" (Gegen Spiritismus, Sympathie, Wahrsagerei). Hamburg" 1925.106 Seiten (evang., vergr.)

Niewiadomski, Jozef "Eindeutige Antworten? Fundamentalistische Versuchung in den Religionen" (auch Islam...) Innsbruck: 1988. 210 Seiten. (Nach jedem Konzil gab es "Stehenbleiber")

Nitsche, Walter / Benedikt P. "Dämonische Verstrickungen - Biblische Befreiung" Schwengler/Telos [www.factum-magazin.ch](http://www.factum-magazin.ch)

Österreich, K. T. "Die Besessenheit". Langensalza 1921 (evangelisch)

Omez, R Reginald O.P. "Kann man mit den Toten in Verbindung treten?" (Reihe: Bibliothek Ecclesia, 3) Pattloch, Aschaffenburg: 1957. 150 Seiten (sehr gut).

Ortner, Reinhold „Die Finsternis trägt den Namen LUZIFER. Die geleugnete Realität: das zerstörerische Wirken Satans“  
Christiana-Verlag, Stein am Rhein: 1999. 352 Seiten

Ott, Ludwig "Grundriss der Dogmatik", 11. Aufl. nova & vetera,  
Bonn: 2005, ISBN 3-936741-25-5 (gute, konservative Dogmatik  
der kath. Kirche, neu gedruckt)

Ouweneel, Willem J. "Okkultismus und östliche Mystik" Amtzell  
(Allgäu): 1985

Rache, Rene "Die Welt der Geister". Wuppertal 1975. 80 Seiten

Pache, Rene "Das JENSEITS" (Tod, Auferstehung, Himmel, Hölle).  
Wuppertaler Bibelstudien, Brockhaus 2/1976. 224 Seiten  
(evangelisch)

Pape, Günther "Ich war ZEUGE JEHOVAS". Pattloch,  
Aschaffenburg: 5/1975.162 Seiten.

Peters, Benedikt „Der Geist der Erweckung ... und die  
charismatische Bewegung“ Betanien-Verlag, 2001

Petersdorff, Egon von "DAEMONOLOGIE". 2 Bände. München:  
1957. 416 + 508 Seiten (Fundgrube über Mantik, Magie...).  
Reprint: Christiana-Verlag, Stein am Rhein: 2003

Petit Francois O.P. – Wendland "Das Böse". Bibliothek Ecclesia:  
Nr. 11. Pattloch Verlag, Aschaffenburg: 1959.156 Seiten.

Pfeifer, Samuel "Gesundheit um jeden Preis? Alternative Medizin  
und christlicher Glaube" TB, Brunnen-Verlag Basel. ISBN: 3-7655-  
5831-1 (wertvoll)

Poser, Casper von "Vom Teufel besessen" (Ausstieg aus einer Sekte)

Pözl, Dr. P. Amand "Das Verhältnis Christi zu den DÄMONEN auf Grund der Evangelienbücher". Innsbruck 1907. 144 Seiten.

Probst M, Richter K "Exorzismus – Liturgie zur Befreiung vom Bösen? Zu einer notwendigen Diskussion in der katholischen Kirche" (kritisch)

Prokop, Otto/Wimmer W "Der moderne Okkultismus. Magie und Wissenschaft im 20. Jhdt." G. Fischer Verlag, Stuttgart 1976. 207 S.

Raupert, John Godfrey "Meine Erfahrungen mit dem Jenseits" (Offenbarungsspiritismus). Wien: 1977. 192 Seiten. (Christ and the Powers of Darkness)

Ray, Maurice "YOGA - Ja oder Nein?" Wuppertal: 1976. (vergleiche Bob Larson)

Rathgeber, Alphons Maria "Teufel und Hölle" Würzburg: 1955; 144 Seiten

Recheis, Athanas OSB "Die ENGEL sind mächtige Geister". Wien-Passau: 1972. 94 Seiten.

Regamey, Pie-Raymond "Die Welt der ENGEL" (Reihe: Der Christ in der Welt V,4). Pattloch, Aschaffenburg: 1961. 126 Seiten.

Reiners, Dr. Ludwig "Steht es in den STERNEN? Eine wissenschaftliche Untersuchung über die Astrologie" (Ihr Todesurteil). München: 1951. 202 Seiten (vergriffen).

Rocca, Anette "Über den Teufel und sein Wirken". Hacker, Gröbenzell: 1966. 148 Seiten.

Rodewyk, Adolf S.J. "Die dämonische BESESSENHEIT" Aschaffenburg: 1963. 231 Seiten.

Rodewyk, A (S.J.) "Besessenheit heute. Tatsachen und Deutung". Aschaffenburg: 1966. 268 S.

Rodewyk, A. (S.J.) „Der Teufel ernst genommen“ Christiana-Verlag; Stein am Rhein

Rohrbach, Hans "Mit dem Unsichtbaren leben. Unsichtbare Mächte und die Macht Jesu". Brockhaus, Wuppertal: 1976. 120 Seiten. Lesenswert! ICMedienhaus, Max-Eyth-Str. 41; D-71088 Holzgerlingen. <http://www.scm-shop.de/>

Roskoff, Gustav "Geschichte des Teufels". Leipzig: 1869. 2 Bände

Rothkranz, Johannes "Die Zehn Gebote Satans. ..." gegen die Freimaurerei. ("Le Décalogue de Satan") 2004; Verlag Anton Schmid, Postfach 22, D-87467 Durach; [www.verlag-anton-schmid.de](http://www.verlag-anton-schmid.de) (siehe auch: Frank Hills)

Rothkranz, J "Die Verfinsterung der Kirche" [www.verlag-anton-schmid.de](http://www.verlag-anton-schmid.de)

Frank Hills "Greuel der Verwüstung an heiliger Stätte"

Runggaldier, Edmund, S. J. "Philosophie der Esoterik" Runggaldier ; TB; 211 Seiten; Kohlhammer: 1996; ISBN: 978-3170144187;

Ruthe, Reinhold "Medien, Magier, Mächte". Über Aberglaube, Okkultismus und Parapsychologie. Aussaat Verlag, Wuppertal: 1968. 168 Seiten.

Ruthe, Reinhold „SPIEL mit den GEISTERN. Die okkulte Welle.“ Brockhaus

Scaramelli, Joh. Bapt. S.J. "Die UNTERSCHIEDUNG der Geister zu eigener und fremder Seelenleitung" (Anhang von Card. Bona). 2. Aufl. gänzlich umgearbeitet von P.B. Lierheimer. Regensburg 1888 (3/1904). 324 Seiten.

Schäble, Walter "Das magische Zeitalter". Schriftenmissions-Verlag, Gladbeck: 1954. 115 Seiten.

Schamoni, Wilhelm "Wunder sind Tatsachen. WUNDER der Heiligen — Eine Dokumentation aus Heiligensprechungsakten". Würzburg: 1976. 374 Seiten.

Scheffczyk, Leo – Ziegenaus, Anton "Katholische Dogmatik; Band III, Schöpfungslehre" Aachen: 1997 (8 Bände)

Schlier, Heinrich "Mächte und Gewalten im Neuen Testament". (Quaestiones Disputatae Nr. 3) Herder, Freiburg: 1958. 63 Seiten.

Schnell, W. "Falsche ZEUGEN wider mich. 30 Jahre Sklave des Wachturms". Christliche Verlagsanstalt, Konstanz: 2/1976. 198 Seiten

Schömig, Dr. Susanna "BOTEN GOTTES - Helfer der Menschen. Die wichtigsten Aussagen über die Engel". Veritas, Linz: 1973. 96 S.

Schumacher, Joseph "Esoterik- Die Religion des Übersinnlichen. Eine Orientierungshilfe nicht nur für Christen" Okkultismus, Spiritismus, New Age. Bonifatius, Paderborn: 1994

Schwendimann, Hans "Sympathie-Heilkunst und Zauberei. Besprechen und Beschwörungskünste". St. Gallen 2/1951. 46 Seiten. (Warnung vor Heilpraktikern!).

Schwendimann Hans: PENDEL und RUTE. Aberglaube oder Wis-senschaft? Ev. Buchhandlung St. Gallen 1949. 76 Seiten (vergr.)

Schwendimann Hans: Fernheilkunst. Magnetopathie, Telepathie. St. Gallen/Flüeli Valzeina 1951 . 46 Seiten.

Schwengeler, Bruno "Verschobene Proportionen" (Hl. Geist — dämonischer Geist). Telos TB 70.132, Heerbrugg 1975. 120 Seiten.

Seibel, Alexander „Die sanfte Verführung der Gemeinde“. Telos TB 584, 98 Seiten

Seibel, A. "Dass Euch niemand verführe!"  
Charismatik/Schwarmgeisterei. Edition C

Siedenschnur, G. "Gheimwissenschaft oder evangelische Wahrheit?" Auseinandersetzung mit der Anthroposophie. Verlag Goldene Worte Stuttgart 1973. 110 Seiten

Siegen, Johann "Der Erzengel Michael" Christiana-Verlag, 104 Seiten

Siegmund, G. „Der Mensch zwischen Gott und dem Teufel.“  
Aschaffenburg 1978.

Siegmund, G. "Der EXORZISMUS der katholischen Kirche"  
Christiana-Verlag 2005;

Siegmund; G. "Von Wemding nach Klingenberg. Vier  
weltberühmte Teufelsaustreibungen" Stein am Rhein: 2003; 176  
Seiten

Skambraks, Ulrich "Vorsicht Geistheilung! Was die Wunderheiler  
verschweigen". Schulte + Gerth, Asslar: 1987

Slade, Elvira Maria "Maria. Die unbekanntenen Seiten der >Mutter  
Gottes<" Verlag für Reformatorische Erneuerung, Kaiserstr. 78;  
D-42329 Wuppertal: 2003. ISBN: 3-87857-315-4, 352 Seiten (Die  
Maria der Erscheinungen ist nicht die in der Hl. Schrift  
beschriebene Mutter des Erlösers Jesus.)

Spez, Dr. A. "Okkultismus und Wunder" (im Lichte der kath.  
Wissenschaft und des Glaubens). Hildesheim 1929. 215 S.  
(vergr.).

Spirago, Franz "Der Teufel in seinem Wirken" D-87467 Durach;  
Fax: 0831 218951, [www.verlag-anton-schmid.de](http://www.verlag-anton-schmid.de)

Sprenger J, Institoris H, "Der Hexenhammer" (Malleus  
Maleficarum, It. 1487). Berlin 1906. Unveränderter  
reprographischer Nachdruck: Wissenschaftliche  
Buchgesellschaft, Darmstadt 1974. 802 Seiten (Nr. 6920).

Stemmler, Klaus "HOMÖOPATHIE, Religion der sanften Macht" 3-  
929344-00-9, 230 S. (Sebulon, Verlag 7000, Hauptstraße 48, D-  
51709 Marienheide)

Stolz, Benedikt OSB "Die Macht Mariens über die Dämonen. Ein  
Tatsachenbericht über einen Besessenheitsfall aus der China-  
Mission (1930)". Jestetten: 1972. 105 Seiten.

Straube, Richard "Die Wahrheit wird euch freimachen. Okkulte Belastung und Seelsorge" Brockhaus, Wuppertal: 1997  
ICMedienhaus, <http://www.scm-shop.de/>

Sutter "Satans Macht und Wirken (Illfurf)". Hacker, Gröbenzell  
6/1 966. 205 Seiten.

Thomas von Aquin "Vom Wesen der Engel" Stuttgart: 1989, 176  
Seiten, dt und lateinisch

Tibusek, Jürgen „Der Christus des neuen Zeitalters. Die  
zukünftige Welteinheitsreligion und ihr Führer“ Verlag: Gerth  
Medien, 1989. ISBN: 3877397786; ISBN-13: 978-3877397787

Trimondi, Victor „Hitler, BUDDHA, KRISHNA (Dalai Lama): eine  
unheilige Allianz“ 640 Seiten, Verlag: Ueberreuter: 2002; ISBN-  
10: 3800038870; ISBN-13: 978-3800038879

Twisselmann, H. "Vom ZEUGEN JEHOVAS zum Zeugen Jesu  
Christi". Brunnen Verlag, Giessen: 1975. 116 Seiten

Vogel, Pfr. Ludwig "Die göttliche Waffenrüstung" CH-8001  
Zürich, Trittligasse 3

Waldvogel-Frei, Bruno „Und der Dalai Lama lächelte. Die  
dunklen Seiten des tibetischen Buddhismus. Hintergründe,  
Interviews.“ 2002; ISBN 3-85666-386-X;  
<http://www.schwengeler.ch>

Wasserzug-Traeder, G.: Was sagt die Bibel über  
Krankenheilung? Verlag Bibelschule Beatenburg: 1958. 89  
Seiten

Weyer, J "Die eigentliche Feindschaft wider Gott. Ursprung,  
Wesen und Folgen der Abergötterei". Berlin: 1929. 168 Seiten;

Weyer, J. "Gestaltwandel der Götter. Vom heidnischen Götter-  
zum „christlichen" Heiligenkultus" Berlin: 1933.78 Seiten.

Weyer, J "Ist die Wünschelrute ein Mittel oder ein Zaubermittel?"  
Bergholz-Rehbrücke (1933). 24 Seiten. „Vom siderischen Pendel:  
Dürfen Gläubige ihn anwenden oder ihn für sich anwenden  
lassen?" Selbstverlag o. J. (1931) . 16 Seiten.

Winklhofer, Alois "Traktat über den Teufel". Frankfurt 1961. 300  
Seiten (derselbe: „Die Welt der Engel". Verlag Ettl).

Wright, J. Stafford "Der Christ und das Okkulte" (Engl. London  
1971). Bibellesebund Brockhaus, Wuppertal: 1974. 108 Seiten.

Wright, Linda /Ney Bailey "BINDUNGEN lösen. Ein Leitfaden für  
Seelsorger" 64 Seiten; Verlag: Campus für Christus 1994; ISBN-  
13: 978-3884040942

Zahnker-Jost, Hanno "Der Lügenprophet" Durach [www.verlag-anton-schmid.de](http://www.verlag-anton-schmid.de)

Zimmermann, J.,A. "Johann Joseph Gassner, der berühmte  
Exorzist (1727-1779)". Kempten: 1878. 124 Seiten.

ZINSER, THOMAS (2010): Soul Centered Healing. Grand Rapids.  
Michigan, USA: Union Street Press.